

sehr an Fähigkeit und Kenntniß eine Geographie oder Geschichte für Kinder zu schreiben, — und doch schrieb er beides. Aber sie tragen auch so sichtbare Spuren seiner Unwissenheit, besonders die Erdbeschreibung, daß wir herzlich wünschten, sie wären ungeschrieben geblieben. In den meisten Abschnitten ist die letztere nicht viel besser zu gebrauchen, als Hübners geographische Fragen, nach der vorletzten Auflage. Die neuesten geographischen Compendien, worinn jeder Theil vollständiger und richtiger abgehandelt ist, scheinen ihm ganz unbekannt zu sein. Wahrlich er hat noch viel zu lernen, ehe er sich zu einem guten Kinderschriftsteller qualificirt. Wir wünschen ihm recht bald eine Pfarre, damit sein Fleiß auf andere Gegenstände geleitet werden möge, als Kinderschriftstellerei ist, worinn er doch, aller Wahrscheinlichkeit nach, nie etwas vorzügliches leisten wird.

Johann Nikolaus Niclas.

Einleitungen in die gesammte Gelehrsamkeit oder in ihre vornehmsten Theile, haben, wenn sie mit richtiger Einsicht, guter Wahl und festem Gesichtspunkt verfertiget sind, unstreitig einen vielfachen und großen Nutzen. Die Natur der Sache bringt es mit sich, daß der Schüler seinen Fleiß Jahrlang an Kenntnissen üben muß, deren eigentlichen Werth und Absicht er weder selbst begreifen, noch auch sich hinlänglich erklären lassen kann. Und gesetzt auch, daß er bei einzelnen Theilen, der Gelehrsamkeit hie und da etwas von Nutzen und Vergnügen ahnde, so wird ihm, ohne weise Leitung, sehr leicht dieser Schimmer zum Irrlicht werden, das ihn in Absicht

Æ

auf